

FVG/STV : Fachgruppe Vermessung und Geoinformation = GIG/UTS : Groupement des Ingénieurs en Géomatique

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FVG/STV / GIG/UTS

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation

Groupement des Ingénieurs en Géomatique

www.fvg.ch

www.gig-uts.ch

36. Generalversammlung 2008 der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation des Swiss Engineering STV (FVG/STV)

12. Juni 2008 (anlässlich GIS/SIT 2008),
16.00–18.15 Uhr, Uni Zürich, Irchel
Anwesende: Mitglieder: 55, Gäste: 4

1. Begrüssung

Der Präsident Jakob Günthardt eröffnet die 36. Generalversammlung der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation und begrüsst die sehr zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Im Speziellen begrüsst er: Ackermann Hans-Urs, Präsident IGS, Arn Stefan, Präsident Kartografen, Gottwald Reinhard, Institutsleiter FHNW, Varidel David, Präsident GIG/UTS, Wiccki Fridolin, Vorsteher V+D.

Entschuldigungen sind eingegangen von: Amstein Jean-Philipp, Direktor swisstopo, Berset Laurent, Präsident FGS, Bigler Franz, Lehrkraft BBZ Zürich, Bovier Stéphan, Sekretär GIG/UTS, Buogo Alain, Leiter KOGIS, Dettwiler Christian, Präsident KKVA, Ebnetter Roman, Präsident Geometer-Patent-Kommission, Glatthard Thomas, Redaktor «Geomatik Schweiz», Gubler Erich, Präsident SOGI, Hösli Thomas, Präsident KKGeo, Kaufmann Jürg, Präsident geosuisse, Meyer Thomas, Sekretär PR Gruppe, Nebiker Stephan, Präsident SGPBF, Pellegrini Mauro, Zentralpräsident Swiss Engineering STV, Späni Bruno, Direktor FHNW, Vogelsang Christina, Generalsekretärin Swiss Engineering STV, Winz Manfred, Gesamtprojektleiter Reformkommission, Zeltener Rudolf, Abteilungsleiter Planung & Bau BBZ Zürich, Tanner Bruno, Vorstand FVG/STV, Vieser Pascal, Vorstand FVG/STV, Ammann Karl, Ehrenmitglied FVG/STV sowie den Mitgliedern Abt Lukas, Aeschlimann Thierry, Biscontin Reto, Bruderer Urs, Bubendorf Roger, Burkhard Joel, Buttlinger Jean-Marc, Crisp Vanessa, Dahinden Adrian, Franzen Philipp, Gillmann Jakob, Gmür Daniel, Hess Christoph, Imholz Martin, Meisser Peter, Müller Michael, Obrist Michaela, Pulfer Jürg, Scheidegger Fred-Martin, Schlatter Andreas, Schmid Martin, Sommer Rolf, Stähli Elisabeth, Tiefen-

bach Priska, Vinzens Mathias, Vögele Martin, Walliser Roman, Wyss Hans-Peter, Zbinden Dominic, René Vittone.

Der Präsident dankt dem OK-Mitglied Thomas Brogle herzlich für die Mitorganisation der GV und der GIS/SIT.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde statutengemäss fristgerecht Ende März 2008 versandt. Die vorgeschlagene Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

Im vergangenen Jahr sind zwei Mitglieder der FVG/STV verstorben. Es sind dies Marc Schudel und Werner Stössel. Zu Ehren der Verstorbenen wird eine Gedenkminute in Stille gehalten.

2. Wahl des Stimmzählers

Gody Näpflin wird als Stimmzähler einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 35. GV 2007

Das Protokoll wurde in der Zeitschrift Geomatik Schweiz (Ausgabe 11/2007) veröffentlicht und einstimmig abgenommen. Der Präsident dankt Felix Berger für die Redaktion des Protokolls.

4. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident erläutert ausführlich die wichtigsten Tätigkeiten des vergangenen Jahres:

- Intensive Vorstandstätigkeiten für die Bearbeitung der laufenden Geschäfte.
- diverse Koordinationssitzungen mit den Partnerverbänden, Schulen und Swiss Engineering
- Insgesamt wurden im letzten Jahr rund 700 Stunden durch den gesamten Vorstand in die Vereinstätigkeit investiert.
- Im Weiteren haben auch Mitglieder an verschiedenen Arbeitsgruppensitzungen wie auch Projektsitzungen teilgenommen.
- Allen gebührt ein herzliches Dankeschön!

Informationen zu Schwerpunktsthemen:

Reformprojekt der beruflichen Grundausbildung der Geomatikerin und des Geomatikers: Der Präsident informiert über den Zweck und die Zusammenstellung der Mitglieder der Reformkommission. In der Reformkommission wurde eine sehr grosse Arbeit geleistet, welche bestens verdankt wird. Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich bei unseren Mitarbeitern Daniel Rupp, Martin Karlen und Köbi Gillmann und weist darauf hin, dass es gar nicht selbstverständlich ist, dass diese grosse Arbeit geleistet wurde. Am 21. August 2007 wurde der Trägerverein Geomatiker/in Schweiz ge-

gründet. Die FVG ist Mitgründer und Träger von diesem Verein. Der Trägerverein übernimmt in einer ersten Phase hauptsächlich die Finanzierung des Projektes.

Die FVG/STV hat eine mehrseitige Stellungnahme bei der verbandsinternen Vernehmlassung zu der Verordnung und zum Bildungsplan eingereicht. Mit der Hilfe von Mitgliedern konnte in sehr kurzer Zeit eine qualifizierte Stellungnahme erarbeitet werden.

Das Reformprojekt wird auf Antrag der FVG/STV und der GIG/UTS durch die Swiss Engineering STV mit CHF 25 000 mitfinanziert.

Umsetzung des Projektes Ameise:

Das Organisationsprojekt Ameise ist abgeschlossen. Nach der GV 2007 wurden die einzelnen Pflichtenhefter der Arbeitskreise detailliert ausgearbeitet und aufeinander abgestimmt. Weiter wurde das Budget 2008 überarbeitet und für die einzelnen Arbeitskreise angepasst. Der Vorstand besteht neu aus: Präsident, Vizepräsident, Arbeitskreisleiter (AKL) Weiterbildung, AKL Ausbildung Tertiär, AKL Ausbildung Lernende, AKL Kommunikation und AKL Finanzen. Aktive Fachgruppenmitglieder arbeiten unter der Leitung eines Vorstandsmitgliedes in den Arbeitskreisen verstärkt mit. Jedes Vorstandsmitglied wird in Zukunft einen kurzen Jahresbericht seines Arbeitskreises erstellen und mittels einer Mehrjahresplanung die nötigen Finanzmittel budgetieren und auch verantworten.

Übergabe Diplompriis an der FHNW:

Am 1. Februar 2008 wurde der Diplompriis Andreas Barmettler, Absolvent der Fachhochschule Nordwestschweiz, Institut Vermessung und Geoinformation, überreicht. Der Preisträger erhielt einen GPS-Handempfänger.

Geomatiktage 2009:

Die Geomatiktage 2009 finden in Martigny (Wallis) statt, wobei die Fachgruppe Vermessung und Geoinformation des Swiss Engineering STV nicht daran teilnehmen wird. Die GV findet separat am Freitag, 17. April 2009 in Arbon im Kanton Thurgau statt.

Der durch den Präsidenten vorgetragene Jahresbericht wird mit Applaus verdankt und abgenommen.

5. Mitglieder Mutationen

Bei 15 neuen Mitgliedern sind acht Austritte zu vermelden.

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen hinzu gekommen, die der Präsident nochmals herzlich willkommen heisst:

Zeitspanne Juni 2007 bis Mai 2008

Aeschlimann Thierry, Busswil b. Büren
Burkhard Joel, Aeschi b. Spiez
Crisp Vanessa, Bachenbülach
Dahinden Adrian, Wattenwil
Felix Riet, Chur

Franzen Philippe, Termen
Gmür Daniel, Zürich
Imholz Martin, Altdorf
Müller Michael, Steinhausen
Müller Michael, Schinznach-Bad
Pulfer Jürg, Buttikon SZ
Schmid Martin, Frauenfeld
Spahr Daniel, Reinach BL
Stähli Elisabeth, Brienz BE
Vinzens Mathias, Wiesen GR

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen aus der Fachgruppe ausgetreten (Gründe: berufliche Veränderung/Weggang aus der Vermessungs- und Geomatikbranche, verstorben):

Zeitspanne Juni 2007 bis Mai 2008

Bachmann Peter, Meggen
Mathys Rolf, Jegenstorf
Mätzener Hans, Jegenstorf
Meile Reto, Langenthal
Schlosser Roman, Ilanz
Schudel Marc (sel.), Schleithelm
Stössel Werner (sel.), Freienwil
Struchen Stefan, Effretikon
Zimmermann Martin, Rebstein
Per GV 2008 sind 387 Mitglieder bei der FVG/STV, davon vier Ehrenmitglieder.

6. Abnahme der Jahresrechnung 2007

Der Kassier Lukas Eiholzer präsentiert an der GV die Rechnung 2007.

Der Revisor Michael Rutschmann beantragt der GV die Rechnung abzunehmen. Zur Rechnung 2007 werden keine Fragen gestellt. Die seriöse Arbeit des Kassiers und die Arbeit der Revisoren werden mit Applaus verdankt.

7. Beschlussfassung über allfällige Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Verabschiedung des Budget 2008

Der Kassier erläutert das detaillierte Budget. Dieses wird einstimmig genehmigt und verdankt.

9. Wahl des Vorstandes

Gemäss Statuten, Artikel 4.2.2 finden alle zwei Jahre Bestätigungswahlen des Vorstandes statt. An der letztjährigen Generalversammlung in Neuenburg wurden diese Bestätigungswahlen durchgeführt, daher finden in diesem Jahr keine Bestätigungswahlen statt.

Leider verlässt Pascal Vieser, unser Weiterbildungs-Verantwortlicher, den Vorstand der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation. Pascal ist an der GV im Jahr 2003, in Pontresina in den Vorstand gewählt worden. Er arbeitet und lebt seit September 2007 in Norwegen, darum konnte Pascal Vieser auch nicht an der diesjährigen GV anwesend sein. Pascal hat sich jeweils immer mit viel Engagement und Freude die vielen Weiterbildungs-Veranstaltungen unserer Fachgruppe organisiert. Als Abschiedsgeschenk wird ihm ein Gutschein für einen Konzertbesuch der Popband R.E.M. zugeschickt, welches er dann mit seiner Frau Barbara besuchen wird. Mit einem Applaus wird die geleistete Arbeit von Pascal verdankt.

Unser langjähriger Präsident hält sichtlich bewegt seine Abschiedsrede. Ab dem Jahr 2000 hat Köbi die Fachgruppe als Präsident umsichtig geführt, davor war Köbi seit dem Jahr 1993 Kassier. Insgesamt hat er 15 Jahre im Vorstand gearbeitet. Die bearbeitenden Themen wurden im Laufe der Zeit immer komplexer und umfangreicher. Seit 1993 hat sich die Mitgliederzahl von 190 auf 390 im Jahr 2007 stark erhöht. Das Netzwerk wurde ausgebaut und die Fachgruppe übernahm eine aktive Rolle in der Geomatikwelt, indem in den verschiedenen Arbeitsgruppen und Kommissionen mit gearbeitet wurde.

In seiner langjährigen Vorstandstätigkeit durfte Köbi viele Kollegen kennen und schätzen lernen. Der scheidende Präsident bedankt sich bei allen Arbeitsgruppen- und Kommissionsmitgliedern, allen Experten, allen Fachgruppenmitgliedern, bei allen Partnerverbänden und bei allen ehemaligen und heutigen Vorstandsmitgliedern. Er verabschiedet sich mit einem weinenden und einem freudigen Auge. Mit feuchten Augen zeigt Köbi ein Bild mit seinen zwei kleinen Söhnen, die sich nun auf die zusätzlichen Stunden mit dem Papi freuen. Weiter lässt Köbi von seiner Frau einen herzlichen Dank für den erhaltenen Blumenstraus ausrichten. Mit einem ersten langen Applaus wird der sichtlich gerührte Präsident geehrt.

Den enormen Einsatz von Köbi für die Fachgruppe wird vom ehemaligen langjährigen Vorstandsmitglied und seinem Freund Felix Berger mit einer «markigen» Rede mit dem Titel «Trademark®Köbi» gewürdigt: «Köbi hat extrem viel gemacht! Sogar Mega, Giga viel hat er für den Verband gemacht. Ja, es gab sozusagen das Markenzeichen®Köbi. Der Wert und die Kennzeichen der Marke®Köbi sind seine vorausschauende Planung, seine minutiöse Vorbereitung, seine Hartnäckigkeit und Zielstrebigkeit. Köbi ist ein Macher, ein Anpacker. In seine Zeit fiel insbesondere die Namensän-

derung der Fachgruppe und die Beschaffung des ftp-Servers. In den letzten Jahren kamen die vielen Stellungnahmen, vor allem im Gesetzgebungsbereich (GeolG), die Bearbeitung der Strategie der Fachgruppe sowie das mit Aufgleisen des Projekts «Ameise» hinzu. Nebenbei wurden dabei die Finanzen immer im Griff behalten. Bei dieser Arbeit zeigte Köbi immer wieder Zivilcourage, er vertrat auch Meinungen die un bequem waren. Der Präsident pflegte enge wertvolle Kontakte zu den anderen Verbänden, zur swisstopo und zu den FVG-Mitgliedern, was die Akzeptanz und Anerkennung unserer Fachgruppe verstärkte. Schlussfolgerung, die Trademark®Köbi ist für unsere Fachgruppe Vermessung und Geoinformation also unendlich viel wert. Im Namen aller FVG-Mitglieder bedankt sich Felix Berger bei Köbi für alles herzlich und wünscht ihm auf dem weiteren beruflichen wie privaten Lebensweg alles Gute!»

Unter Applaus wird durch Felix Berger dem scheidenden Präsidenten ein Gutschein eines Modelleisenbahngeschäfts überreicht.

Anschliessend ergreift der Vizepräsident Oliver Begré das Wort und stellt den Mitgliedern den Antrag: «Der Vorstand der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation beantragt, unserem langjährigen Präsidenten Jakob Günthardt die Ehrenmitgliedschaft, in Anerkennung seiner besonderen Verdienste für die Fachgruppe, zu verleihen.» Die Ehrenmitgliedschaft für Köbi wird von der Generalversammlung mit einem lang anhaltendem Applaus bestätigt.

Als Nachfolger von Pascal Vieser konnte Marc Hänni, Geschäftsführer der Intergraph Schweiz AG, gewonnen werden. An Stelle seines Lebenslaufes gab Marc Hänni uns seine Lebensweisheiten bekannt. Aus dem Plenum werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen. Mit Applaus wird Marc Hänni in den Vorstand gewählt.

Als weiteres Vorstandsmitglied konnte Romedi Filli gewonnen werden. Er ist in Zuoz im Engadin aufgewachsen. Romedi Filli schloss sein Studium in Geomatik-Ingenieur-Wissenschaft an der ETH Zürich als dipl. Geomatik Ingenieur ETH ab, er arbeitet beim Kanton Schaffhausen in der GIS-Fachstelle. Auch Romedi Filli wird einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt.

Der derzeitige Vizepräsident wird nochmals vorgestellt. Oliver Begré arbeitet beim Kanton Schwyz, bei der Dienststelle Vermessung und Geoinformation, ist verheiratet und seine Hobbys sind Wandern und Langlaufen. Und er stellt sich als Präsident für die Fachgruppe Vermessung und Geoinformation zur Verfügung.

Der zur Wahl Stehende ergreift das Wort: «Im letzten Jahr als Vizepräsident erkannte er, welche gute und wertvolle Arbeit alle Fachvereine in unserer Branche leisten. Vor allem durfte er erfahren, welche gute Arbeit seine Vorstandskollegen leisten und welche Verantwortung sie übernehmen. Die gute Arbeit des Vorstandes will er weiterführen, laufend überprüfen und wenn nötig den neuen Rahmenbedingungen anpassen. Dabei möchte er für erforderliche Veränderungen offen sein. Weiter setzt er sich dafür ein, dass der Vorstand die Mehrheitsmeinung der Mitglieder achten und vertreten wird. Denn die Vorstandsarbeit ist eine Dienstleistung für die Mitglieder. Es gilt, die Berufsinteressen der Mitglieder in der Geomatikwelt und über die Branche hinaus zu vertreten. Auch wird er sich weiter dafür einsetzen, dass unsere Fachgruppe ein starker Partner der Behörden, der Wirtschaft und der Wissenschaft ist. Alle Verbandsziele möchte er verantwortungsbewusst für – und mit den Mitgliedern umsetzen. Mit der neuen Organisation des Vorstandes (Projekt Ameise) werden die Arbeiten besser verteilt und durch jeweils fachkundige Personen durchgeführt. So kann sich der Präsident auf die Strategie, die Verbandsführung und die Koordination konzentrieren. Er freut sich auf die herausfordernde Arbeit und bedankt sich bei den Mitgliedern, für das in ihn gesetzte Vertrauen.» Aus dem Plenum gibt es keine weiteren Kandidaten. Oliver Begré wird einstimmig und mit Applaus zum Präsidenten der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation gewählt. Köbi Günthardt überreicht dem neuen Präsidenten einen gebackenen Zopf in Schlüsselform. Für die feine Schlüsselübergabe bedankt sich Oliver Begré recht herzlich bei Köbi Günthardt und seiner Frau. Die Generalversammlung wird für eine kurze Pause unterbrochen.

10. Orientierungen und Informationen aus dem Vorstand, Arbeitsgruppen und Gästen

10.1 Informationen der swisstopo und der V+D

Fridolin Wicki, Vizedirektor swisstopo und Leiter der Vermessungsdirektion informiert über den Stand verschiedener Arbeiten: Die neue Gesetzgebung zur Geoinformation tritt per 1. Juli 2008 in Kraft. Einzig die ÖREB-Verordnung ist noch in Arbeit. Für die Ausarbeitung aller Rechtsgrundlagen wurde intern bei der swisstopo rund 10 000 Stunden gearbeitet.

Weiter berichtet er über das Raummonitoring (Zeitreihen der bei der swisstopo vorliegenden

Daten über räumliche Entwicklung); über die Arbeiten der KOGIS; über AGNES; über das Topografische Landschaftsmodell; über die neu beschaffte digitale Luftbildkamera ADS40; über das Produkt swissimage; über den Stand der amtlichen Vermessung, über 50% der Vermessungen sind digital verfügbar; über den Abschluss des Projektes landwirtschaftliche Nutzflächen; über den Abschluss der landesweiten Dreiecksvermaschung (CHENyx06); über das Kundendatenmodell MOPublic; über den Basisplan AV, Nachfolgeprodukt des Übersichtsplanes und über die Modellierungsempfehlung der 3D-AV.

Fridolin Wicki bedankt sich persönlich bei Köbi Günthardt für die gute Zusammenarbeit. Als Geschenk erhält der scheidende Präsident ein Schokoladen-Relief aus der Umgebung von Bern.

10.2 Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Reinhard Gottwald, der Leiter des Institutes Vermessung und Geoinformation bedankt sich persönlich bei Köbi für die gute Zusammenarbeit, die schon im Jahr 1993 begonnen hat. An der FHNW verändert sich so einiges. Es ist ein Campus Muttenz für rund 3000 Studierende in Muttenz geplant. In Zukunft gibt es kein Sommer-/Wintersemester mehr sondern ein Frühling- und Herbstsemester. Diesen Sommer findet der erste Abschluss von Bachelor-Absolventen statt und es startet der erste Master MSE-GIT (Geoinformationstechnologie). Im Jahr 2007 haben 17 Studenten ihr Studium abgeschlossen. Die Anzahl der Studierenden nimmt tendenziell ab, mit dieser Feststellung ruft Professor R. Gottwald die anwesenden Fachgruppenmitglieder auf, begabte und geeignete Jugendliche auf das Geomatikstudium an der FHNW aufmerksam zu machen.

10.3 Fachausweisprüfung Geomatiker/techniker/in, QS-Kommission

Seit diesem Jahr arbeitet Ivo Burkhalter in der Qualitätssicherungs-Kommission der Geomatiker/techniker/in mit. André Fedeli hat nach acht Jahren seine Aufgabe an Ivo Burkhalter übergeben. 74 von 77 Absolventen haben bisher die Fachausweisprüfung bestanden. Die Prüfungsordnung wird leicht angepasst. Neu werden vier Jahre Berufserfahrung verlangt und der mündliche Teil wird mit 9 statt 5 Punkten von 13 Punkten gewichtet. Bei den Fachausweisprüfungen kann auf einen Stamm von rund 70 Experten zurückgegriffen werden. Weiter weist Ivo Burkhalter auf die Lernmodule des biz.geo.ch hin.

Köbi Günthardt überreicht André Fedeli ein

kleines Präsent und bedankt sich im Namen der Fachgruppe für den langjährigen Einsatz in der QS-Kommission der Geomatiktechniker. Die Arbeit von André Fedeli wird mit einem Applaus der Mitglieder verdankt.

10.4 Einführungskurs ÜK1 & 2

Markus Schwyter berichtet mit Bildern über die Einführungskurse der Geomatiklernenden. Er benutzt die Gelegenheit und bedankt sich beim Leiter des Institutes Vermessung und Geoinformation der FHNW für die jeweils problemlose Ausleihung der benötigten Tachymeter. Der neu ausgearbeitete Bildungsplanentwurf sieht einen dritten überbetrieblichen Kurs (ÜK) vor. Das Thema des dritten ÜK wird jeweils im gewählten Schwerpunkt liegen. Zum Schluss bedankt sich Markus Schwyter beim Vorstand und bei Köbi Günthardt für die grosse geleistete Vorstandsarbeit.

10.5 Lehrlingskommission, Schulfond

Unser Vertreter Daniel Rupp berichtet über die Lehrlingskommission und den Schulfond. Der Beitrag der Lehrkantone betrug für die Jahre 2006/2007 Fr. 4190.– (Budget: Fr. 4350.–). In 24 Klassen wurden 421 Lernende unterrichtet, davon sind 154 BMS-Absolventen. Fünf Lehrvertragsauflösungen mussten verzeichnet werden. Von den 421 Lernenden sind 83 Frauen.

Lehrabschlussprüfung 2007: 117 Lehrtöchter/Lehrlinge bestanden die Abschlussprüfungen, 11 Kandidaten haben nicht bestanden. Die neuen 112 Lehrlinge im Fachkurs 2007/2008 werden in sechs Parallelklassen geführt. Von den sechs Klassen werden zwei Klassen als reine BMS-Klassen mit 51 Lernenden (45.5%) geführt.

Die neue Leistungsvereinbarung zwischen den Kantonen und den Trägervereinen der Grundbildung Geomatikerin/Geomatiker wurde für die Jahre 2008–2011 unterschrieben. Die Leistungsvereinbarung regelt die Organisation, Durchführung, Aufsicht und Abgeltung der Interkantonalen Fachkurse für Lernende der beruflichen Grundbildung Geomatikerin/Geomatiker.

10.6 Reformkommission Geomatiker/in

Daniel Rupp berichtet über die Reform, die unter dem Motto «Von der Praxis für die Praxis» steht. Die Inkraftsetzung der neuen Berufsbildung ist auf 1. Januar 2010 geplant. Wichtige Dokumente sind die Bildungsverordnung und der Bildungsplan. Der Beruf Geomatiker/in EFZ erhält drei Schwerpunkte (Amtliche Vermessung / Geoinformatik / Kartografie). Die verbandsinterne Vernehmlassung ergab sum-

marisch, dass eine Reform notwendig ist und sie bestätigt die Richtung der Reform.

10.7 SOGI

Unser Vertreter in der SOGI Martin Karlen musste sich kurzfristig abmelden. Aus zeitlichen Gründen wird dieses Traktandum übersprungen.

10.8 PR Gruppe, Zeitschriftenkommission

Als Nachfolger von Bruno Tanner wurde unser neuer Vorstandskollege Markus Stapfer zum neuen Präsidenten der Zeitschriftenkommission gewählt. Die PR-Gruppe wird dieses Jahr eine neue Berufsbroschüre mit den drei Ausbildungsschwerpunkten Amtliche Vermessung, Geoinformatik und Kartografie erstellen. Weiter arbeitet die PR-Gruppe am Projekt Image-Förderung der Geomatik-Branche.

10.9 Umsetzung Projekt Ameise

Das Organisationsprojekt Ameise, mit dem Ziel, den Verein schlau zu organisieren, die Arbeiten besser zu verteilen und die Mitglieder vermehrt einzubinden, ist abgeschlossen. Der Vorstand ist jetzt mittels Arbeitskreisen organisiert und freut sich auf ein lebendiges Zusammenarbeiten mit den Fachgruppenmitgliedern.

10.10 Weiterbildungsveranstaltungen

Im letzten Jahr wurde das neue Home of Fifa mit 45 Teilnehmern in Zürich besucht. Anschliessend fand der FVG-Treff in HB Zürich statt, welcher sehr gut besucht wurde. Bei der letzten Weiterbildungsveranstaltung besuchten wir zusammen mit der welschen Fachgruppe GIG/UTS gemeinsam die swisstopo in Wabern. Total nutzten 32 Mitglieder diese Gelegenheit. Auch in Wabern fand anschliessend ein gut besuchter FVG-Treff statt. Im Herbst 2008 ist ein Besuch des Projektes Durchmesserlinie SBB Zürich geplant und 2009 evtl. eine Besichtigung der Grimselkraftwerke.

11. Varia

Die GV 2009 findet am Freitag, 17. April 2009 in Arbon im Kanton Thurgau am Bodensee statt. Als Rahmenprogramm wird die bekannte Mosterei Möhl besichtigt.

Der Präsident dankt dem OK-Mitglied der diesjährigen GIS/SIT Thomas Brogle für sein Engagement. Er erhält als Anerkennung ein kleines Präsent sowie den verdienten Applaus der Versammlung.

Der Präsident der Ingenieur-Geometer-Schweiz (IGS) Hans Urs Achermann bedankt sich für die Einladung an unsere GV und über-

reicht die Grüsse der IGS. Er bedankt sich weiter für die Arbeit, die unsere Fachgruppe leistet. Zum Abschied von Köbi Günthardt, sicherlich ein einschneidender Moment für Köbi, überreicht er ihm ein Sackmesser und bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit.

Der Präsident dankt allen FVG-Mitgliedern, die die Fachgruppe im vergangenen Jahr unterstützten, sei dies im Vorstand, in Fach- und Arbeitsgruppen oder als Experten. Wir sind an jeder Anregung, Idee oder auch Kritik interessiert.

Mit einer leichten Verspätung konnte der Präsident Jakob Günthardt die Versammlung als geschlossen erklären.

Der Aktuar und Vizepräsident: Oliver Begré



SGPBF/SSPIT
Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung
Société Suisse de photogrammétrie, d'analyse d'image et de télédétection

Protokoll der 81. Hauptversammlung SGPBF

12. Juni 2008, 16.15–18.00 Uhr, Zürich, Universität Irchel

Anwesend: Vorstand: A. Streilein (Vorsitz), K. Wolff (Protokoll), P. Tiefenbach, E. Meier. (S. Nebiker im Sabbatical); Mitglieder: T. Kellenberger, H. Estermann, A. Gisi, C. Käser, F. Ger vaix, E. Schmassmann, W. Burgermeister, F. Widmer, M. Baltsavias, D. Furer, M. Baumgartner, S. Schütz, D. Fasler, R. Landolt, H. Eugster, A. Barmettler, S. Bleisch, J. Schaper.

Rahmen

Die Hauptversammlung fand im Rahmen der GIS/SIT 2008 an der Universität Zürich statt.

Fachlicher Teil

An der GIS/SIT 2008 hat die Gesellschaft mit Beiträgen zur GIS/SIT Vortragssession «Erdbeobachtung und Fernerkundung» und mit einem eigenen Fachprogramm «Semantische und geometrische Informationsextraktion für GIS – ausgewählte Anwendungen und Lösungsansätze» beigetragen. Themen und Vortragende waren:

Erdbeobachtung und Fernerkundung

- Satellitengestützte und terrestrische Radar-Anwendungen im Alpenen Raum; A. Wiesmann, U. Wegmüller, T. Strozzi, C. Werner, M. Santoro. GAMMA Remote Sensing AG (Gümligen)

- Anwendung von Terra SAR-X-Daten; M.F. Baumgartner, M. Lanini. MFB-GeoConsulting GmbH (Messen)

- Neue Fernerkundungsanwendungen mit ADS40 – u.a. am Beispiel der Archäologie; T. Kellenberger, GIUZ UNIZH, P. Nagy, Kantonsarchäologie, Kanton ZH

Semantische und geometrische Informationsextraktion für GIS – ausgewählte Anwendungen und Lösungsansätze

- Potenzial von Laserscanningdaten in forstwirtschaftlichen Anwendungen; G. Gachet GIS Lab (Lausanne)

- Bathymetrische Untersuchungen in Schweizer Seen; F. Anselmetti EAWAG (Zürich)

- 3D-Erfassung von GIS-Daten für das TLM von swisstopo – Extraktion von 3D-Geodaten; E. Schmassmann, W. O'Sullivan Bundesamt für Landestopografie swisstopo (Wabern)

- Die europäische Initiative GMES (Global Monitoring for Environment and Security) und die entsprechende Strategie der Schweiz; U. Frei Bereich Raumfahrt, Staatssekretariat für Bildung und Forschung (SBF) (Bern)

Beide Veranstaltungen waren gut besucht und die Beiträge lösten rege Diskussionen unter den Anwesenden aus.

1. Protokoll der Herbstversammlung 2007

Das Protokoll der Herbstversammlung 2007 in Muttenz wurde genehmigt.

2. Mitteilungen des Vorstandes

Mitglieder – Eintritte (seit Herbstversammlung 2007)

Der Verein begrüsst Mohammed Qahtani (Effretikon), David Novak (ETH Zürich, Gewinner Karl Kraus-Nachwuchsförderpreis 2007), Thomas Hanusch (ETH Zürich), Jesko Schaper (swisstopo), Andreas Barmettler (FHNW), Daniela Fasler (AlpTransit Gotthard AG, Gewinnerin Karl Kraus-Nachwuchsförderpreis 2008) und Rüdiger Wagner (Leica, neuer Revisor) als neue Mitglieder des Vereines.

Mitglieder – Austritte (per Ende 2007)

Norbert Lämmer, Joseph Hawawini, Elektrowatt AG und Walter Oetli.

Mitglieder – Ausschlüsse (per Ende 2007)

Roland Imhoff.